

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Für Flurförderzeuge verboten“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Filme
Best Signs Story
Verbotszeichen
Für Flurförderzeuge verboten

Für Flurförderzeuge verboten



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

1 Thema

Sicherheitskennzeichnung / Verbotsschilder / „Für Flurförderzeuge verboten“

2 Unterweisungsanlass

Erstunterweisung, Wiederholungsunterweisung, Unfälle, Beobachtung von gefährlicher Arbeitsweise

Auswertung der Unfallstatistik, Begehungen

3 Ziel

Ziel der Unterweisung ist es, den Beschäftigten das Aussehen und die Aussage des Verbotsschilders „Für Flurförderzeuge verboten“ zu verdeutlichen und die daraus resultierenden sicheren Verhaltensweisen zu schulen.

4 Anwender

- Vorgesetzte (Werkstatteleiter, Gruppenleiter, Leiter eines bestimmten Arbeitsbereichs)
- Fachkraft für Arbeitssicherheit
- Praxisanleiter/Aufsichtführende
- Ausbilder Berufsbildungsbereich

Wer kann Sie unterstützen?
z.B. Betriebsarzt

5 Zielgruppe der Unterweisung

- Alle Werkstattbeschäftigten, die zur Erfüllung ihrer Arbeitsaufgabe mit Flurförderzeugen umgehen
- Beschäftigte mit geistiger Behinderung aus dem Berufsbildungsbereich

6 Anforderungen an die Teilnehmer

- Normales Sehvermögen

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Für Flurförderzeuge verboten“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

- Filme
- Best Signs Story
- Verbotszeichen
- Für Flurförderzeuge verboten

Für Flurförderzeuge verboten



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

7 Methoden

- Filmvorführung
- Anschließende Besprechung anhand der Leitfragen

Mithilfe der Leitfragen können weitere Gefährdungen/sichere Arbeitsweisen besprochen werden.

8 Medien

Film

Die Leitfragen finden Sie im Anhang dieser Handlungshilfe.

9 Zeitrahmen

15 Minuten

2 Minuten Filmvorführung
anschließende Besprechung

10 Ort

Seminarraum, Besprechungsraum

Die Technik für die Filmvorführung sollte funktionsfähig bereitstehen.

11 Ergebniskontrolle

Jeder Teilnehmer sollte das Aussehen und die Aussage des Verbotsszeichens „Für Flurförderzeuge verboten“ kennen und die sich daraus ergebenden sicheren Verhaltensweisen verstanden haben.

12 Dokumentation

- Teilnahmebescheinigung mittels Vordruck
- Liste der Teilnehmer mit Handzeichen oder Unterschrift

Die Teilnahmebescheinigung und die Teilnehmerliste finden Sie im Ordner „Bibliothek/Medien“, Unterordner „Teilnahme“.

Handlungshilfe zur Filmsequenz „Für Flurförderzeuge verboten“

Unterweisung in Werkstätten für Menschen mit Behinderungen

Arbeitsbereiche

Filme
Best Signs Story
Verbotszeichen
Für Flurförderzeuge verboten

Für Flurförderzeuge verboten



© www.napofilm.net

Abschnitt

Bemerkungen

Anhang

Leitfragen zum Film:

- Wie sehen Verbotsschilder aus?
→ Weißer Kreis mit rotem Rand, rotem Schrägbalken und schwarzer Grafik
- Was macht Napo falsch?
→ Er versucht, mit einem Flurförderzeug in einen dafür verbotenen Bereich zu gelangen.
- Warum will/hat Napo diesen Fehler begehen/begangen?
→ Er möchte den Auftrag seines Vorgesetzten erfüllen.
- Wie sollte Napo sich sicherheitsgerecht verhalten, nachdem er das Schild bemerkt hat?
→ Transportgut abladen, manuell weiterbefördern (Anm: Lastgrenzen einhalten!) oder geeignetes Hilfsmittel verwenden
- Welche Bereiche in unserem Betrieb sind für Flurförderzeuge verboten und warum?
→ Betriebsspezifische Frage (besonders hohe Unfallgefahr z.B. bei gleichzeitigem Aufenthalt von Personen)